

Aus anderen Vereinen.

In der Zeit vom 26./2. bis 3./3. 1906 wird in Paris ein **erster internationaler Kongreß für Nahrungsmittelhygiene und zweckmäßige Ernährung des Menschen** abgehalten werden.

Die deutsche Sektion der **internationalen Vereinigung der Lederindustrie-Chemiker** hält am 3./12. d. J. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr vorm. zu Frankfurt a. M. im Techn. Verein, Goetheplatz 5, eine Versammlung mit Vorträgen der Herren Dr. J. Paeßler, K. Schorlemmer, Dr. Philip, Dr. Th. Körner, Dr. H. Becker ab.

Personalnotizen.

Die Königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen hat im Jahre 1904/05 u. a. folgenden Herren Unterstützungen für wissenschaftliche Unternehmungen bewilligt: Riecke & Wiechert 1000 M zur Fortsetzung luftelektrischer Untersuchungen; Biltz in Göttingen 500 M für Arbeiten über die Kolloide; Riecke 500 M für Entladungsversuche; Riecke & Wiechert 500 M für Herstellung eines Apparates zur Registrierung der elektrischen Leitfähigkeit der Luft; Hertel in Jena 400 M für Studien über die physiologischen Wirkungen der chemisch wirksamen Lichtstrahlen.

W. K. Ganolong wurde zum Professor der Elektrotechnik an der Universität von Maine ernannt.

A. C. Jewett wurde zum a. o. Professor der Technologie und

G. E. Tower zum Professor der Forstwissenschaft an derselben Universität ernannt.

Dr. John Ernest Loneing wurde zum Professor der Chemie am Hobart College ernannt.

Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Weeren, Vorsteher des metallurgischen Laboratoriums zu Berlin, ist wegen Erkrankung für das Winterhalbjahr beurlaubt worden. Seine Vorlesungen über allgemeine Hüttenkunde hat Prof. Mathesius übernommen.

Geh. Finanzrat a. D. Leipold, Generaldirektor der A.-G. für Bergbau, Blei- und Zinkfabrikation, zu Stolberg, starb am 6. November daselbst.

Neue Bücher.

Arbeiten aus dem kaiserl. Gesundheitsamt. (Beihefte zu den Veröffentlichn. des kaiserl. Gesundheitsamtes.) 23. Bd. 1. Heft. (S. 1—313 m. Abbildg.) Lex. 8°. Berlin, J. Springer 1905. M 11.—

Dietzel, Prof. Dr. Heinr. Der deutsch-amerikanische Handelsvertrag u. das Phantom der amerikanischen Industriekonkurrenz. 2. Aufl. (51 S.) gr. 8°. Berlin, L. Simion Nf., 1905. M 1.—

Kausch, Dr. Osk. Die Herstellung, Verwendung u. Aufbewahrung v. flüssiger Luft. Unter besond. Berücksicht. der Patent-Literatur zusammengestellt. 2. Aufl. (VIII, 224 S. m. 109 Abbildg.) 8°. Weimar, H. Steinert 1905. geb. M 4.60

Maack, Dr. Ferd. Polarchemie. Ein Beitrag zur Einigg. alter u. neuer Heilkunst. (IV, 42 S.) gr. 8°. Leipzig, M. Altmann 1905. M 1.20

Raudnitz, Prof. Dr. R. W. Sammelreferat üb. die Arbeiten aus der Milchchemie im J. 1905, I. Semester. [Aus: „Monatsschr. f. Kinderheilkunde“.] (31 S.) gr. 8°. Wien, F. Deuticke 1905. M 1.—

Universitäts- u. Hochschul-Kalender, allgemeiner deutscher. Winter-Sem. 1905/1906. Hrsg. v. Univ.-Sekr. Otto Schröder. (318 S.) kl. 8°. Rostock, G. B. Leopold. bar M 1.—

Bücherbesprechungen.

Muspratts theoretische, praktische und analytische Chemie in Anwendung auf Künste und Gewerbe.

Encyklopädisches Handbuch der technischen Chemie, begonnen von F. Stohmann und Bruno Kerl. Mit zahlreichen in den Text eingedruckten Abbildungen. Vierte Auflage unter Mitwirkung von E. Beckmann, R. Biedermann, E. v. Cochenhausen, E. Drechsel, H. Drehschmidt, C. Engler, A. Frank, C. Friedheim, O. Guttmann, C. Haeußermann, Fr. Kolbeck, G. Krämer, G. Lunge, H. Meidinger, E. v. Meyer, F. Pampe, B. Proskauer, F. Soxhlet, A. Stohmann, H. W. Vogel, C. Weigelt, Cl. Winkler und anderen Gelehrten und Fachmännern herausgegeben von H. Bunte. X. Band. 1. bis 3. Lieferung. Verlag Vieweg & Sohn, Braunschweig. 1905. Subskriptionspreis der Lieferung M 1.20.

Mit großer Freude werden es die Abonnenten dieses Handbuches begrüßen, daß der IX. und der X. (Schluß-) Band nebeneinander zur Ausgabe gelangen werden, besonders da durch das im X. Band enthaltene Register die Benutzbarkeit des Ganzen mächtig gesteigert wird.

Die beiden ersten Lieferungen von Band X enthalten die Geschichte und Statistik des Zuckers, sowie einen Überblick über die Chemie der Zuckerarten. Daran schließt sich die Zuckerrübe und ihre Verwendung. Die Geschichte des Zuckers beruht natürlich zum größten Teil auf E. v. Lippmanns Forschungen. Die Chemie der Zuckerarten enthält alles, was der Praktiker irgend für seine Zwecke wissen möchte, in moderner Weise, und das Kapitel über die Zuckerrübe, ihren Anbau und ihre Zusammensetzung berücksichtigt in jeder Richtung die neuesten Erfahrungen. Die Gewinnung des Rübenzuckers wird bis zur Diffusion beschrieben; diese Abschnitte sind jetzt besonders aktuell.

R.

Untersuchung verschiedener Mineralien auf Radioaktivität mittels der elektrischen und photographischen Methode. Von Victor Achtern er. Mit 3 Tafeln in Lichdruck. Verlag von Hermann Jacob in Karlsbad 1905.

Verf. untersuchte 59 Mineralien nach der elektrometrischen und photographischen Methode auf Radioaktivität. Zum größten Teil entstammten sie der Sammlung des städtischen Franz-Joseph-Gymnasiums in Karlsbad; fünf Stück hatte die k. k. Bergverwaltung in Joachimsthal geliefert. Die elektrometrische Prüfung geschah mittels des von Elster und Geitel verbesserten Exner-schen Elektroskops. Auf den Zerstreuungskörper desselben wurde ein dünnes, flaches, kreisförmig ausgehöhltes Metallscheibchen gelegt, in dessen